

Bericht der Triathlonabteilung des TV-Goch e.V.

Die Triathlonabteilung des TV-Goch e.V. hatte 2018 rund 165 Mitglieder. 110 Erwachsene und 55 Kinder und Jugendliche.

Die jüngsten Athleten sind sechs Jahre und die ältesten über 70 Jahre. Aktuell trainieren acht Trainer unsere „TriKids“ und weitere sechs Trainer unterstützen die Erwachsenen.

Hier sind wir, gerade was den Jugendbereich angeht, sehr gut aufgestellt und auf vielen Veranstaltungen vertreten. Es gibt in NRW nur sehr wenige Vereine, die überhaupt über eine Kinder- und Jugendabteilung verfügen.

Letztes Jahr hatten wir drei Ligamannschaften auf überregionaler Bühne gemeldet. Eine der Damenmannschaften ist in der 2. Bundesliga gestartet, die andere in der Regionalliga und belegte hier am Ende der Saison einen sehr respektablen 3. Platz und ist damit in die NRW Liga aufgestiegen.

Die Herrenmannschaft belegte trotz vieler Ausfälle einen guten Platz im Mittelfeld der Regionalliga.

Im Seniorenbereich war der Verein auf vielen Veranstaltungen sehr stark vertreten. Unsere Athleten waren auch sowohl im Gesamtergebnis als auch in der Altersklasse häufig auf dem Siegerpodest zu finden.

Höhepunkt war der Triathlon in Xanten, wo wir alleine 33 Starter hatten.

Acht unsere Ironmänner und Frauen erlebten in Hannover, Roth und Almere ihren längsten Tag des Jahres, wobei Christine Terweiden, Christoph Lörks, Didi Zeich und Michael Nieten erstmals sehr erfolgreich über die Langdistanz gestartet sind.

Unser gemeinsames Training macht sich bezahlt. Es gibt keinen Tag in der Woche, an dem kein Training, in welcher Art auch immer, angeboten wird.

Auch unser 9. NessTri-Triathlon am und auf der Anlage des GochNess in Kessel war wieder ein großer Erfolg. Neben den Triathlons für Jung und Alt hat sich auch der Staffeltiathlon etabliert, bei dem sich drei Personen die verschiedenen Disziplinen teilen. Höhepunkt war dieses Jahr das Finale des DTU-Cups, bei dem die besten Jugendlichen aus ganz Deutschland bei uns an den Start gingen.

Das 2018 gewählte Orga-Team, bestehend aus Andreas Schramm, August Wagner, Ludger Heutgens, Christoph Lörks und Cees Schwibbe, möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Trainern und den vielen Helfern für die - nicht nur im letzten Jahr- hervorragenden Leistungen und Unterstützungen bedanken.

Ohne Euch geht es nicht.